

Venetus Beteiligungen AG:

- **Jahresabschluss 2013 festgestellt**
- **Gründung einer Tochtergesellschaft zur Entwicklung von Anti-Krebs-Therapeutika beabsichtigt**
- **Hauptversammlung für den 21.08.2014 in Berlin geplant**

VENETUS BETEILIGUNGEN AG, HENNIGSDORF: Der Aufsichtsrat der Venetus Beteiligungen AG (WKN A0Z25L, Primärmarkt der Börse Düsseldorf), hat den Jahresabschluss 2013 auf seiner bilanzfeststellenden Sitzung gebilligt. Der Jahresabschluss 2013 ist damit gemäß § 172 AktG festgestellt.

Die Venetus Beteiligungen AG, hält als Unternehmensbeteiligungsgesellschaft per 31.12.2013 49,9% der Aktien an der AdrenoMed AG, Hennigsdorf, einem biopharmazeutischen Unternehmen, das sich mit der Entwicklung von Therapeutika zur Behandlung schwerer Infektionen und Organversagens beschäftigt. Der Anteil reduzierte sich von zuvor 66,7%, weil die Venetus Beteiligungen AG im Rahmen von Kapitalerhöhungen der AdrenoMed AG ihr Bezugsrecht auf neue Aktien der AdrenoMed AG nicht ausgeübt hat, da sie die verfügbaren flüssigen Mittel zur Deckung des laufenden Finanzmittelbedarfs für das Geschäftsjahr 2013 benötigte. Zudem verkaufte die Venetus Beteiligungen AG 24.174 AdrenoMed-Aktien zur geplanten Finanzierung von Pre-Marketing Aktivitäten der Venetus Beteiligungen AG und um liquide Mittel für die Gründung von weiteren Gesellschaften zu haben. Durch den Verkauf realisierte die Gesellschaft einen Gewinn von 84,6 T€. Die Venetus Beteiligungen AG plant, sich im Jahr 2014 an der Gründung einer neuen Gesellschaft zur Entwicklung von Therapeutika zur Behandlung von Krebs („Anti-Angiogenese“) zu beteiligen.

Das Gesamtvermögen hat sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 50,56 T€ auf nun 1.274,68 T€ erhöht. Diese Erhöhung resultiert hauptsächlich aus dem Anstieg der Forderungen gegenüber den Käufern von Anteilen an der AdrenoMed AG.

Der Anteil des langfristig gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen hat sich deshalb bei einem gleichbleibenden Bewertungsansatz der Beteiligung an der AdrenoMed AG von 85,33% zum 31.12.2012 auf 77,20% zum 31.12.2013 reduziert.

Die Verwendung der liquiden Mittel erfolgte insbesondere für verschiedene betriebliche Kosten wie die Verwaltungsaufgaben der Venetus Beteiligungen AG als Holdinggesellschaft für die Aktien der AdrenoMed AG sowie für die Börsennotierung an der Börse Düsseldorf und die sich aus den Börsennotierungen ergebenden Folgekosten (Rechtsberatung, Hauptversammlung, Investor Relations, etc.).

Das Eigenkapital der Gesellschaft ist um 214,53 T€ auf 1.154,86 T€ gestiegen. Hauptgrund war die erfolgreiche Durchführung einer Kapitalerhöhung unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre um 37.500 neue Aktien zu einem Ausgabebetrag von je 8,00 €. Der Gesellschaft flossen dadurch 300 T€ zu. Die bilanzielle Eigenkapitalquote der Gesellschaft beträgt zum

Jahresabschlussstichtag 90,6% gegenüber 76,8% zum Vorjahreszeitpunkt. Die sonstigen Verbindlichkeiten sind vor allem durch die Tilgung eines im Vorjahr aufgenommenen Darlehens in Höhe von 200 T€ gesunken.

Die diesjährige Hauptversammlung soll für den 21. August 2014 in Berlin einberufen werden.

Berlin, den 06.05.2014

Venetus Beteiligungen AG
Der Vorstand

www.venetus-beteiligungen.de

Veröffentlicht unter: <http://www.dgap.de/dgap/News/corporate/venetus-beteiligungen-jahresabschluss-festgestellt-gruendung-einer-tochtergesellschaft-zur-entwicklung-von-antikrebs-therapeutika-beabsichtigt/?companyID=363635&newsID=799913>